Ostseebad
Trassenheide

- Schutzgebühr 2,50 €
- Smartphone/GPS Gerät erforderlich
- Kinderwagen tauglich
- Keine Registrierung notwendig
- Dauer der Tour ca. 3 Stunden
- geeignet für Kinder ab 6 Jahre

Fietes Abenteuerroute
Geocaching durch Trassenheide

Inhaltsverzeichnis

Wollen wir auf Schatzsuche gehen?	Seite 3
Was ist Geocaching?	Seite 4
Wie funktioniert Geocaching auf Fietes Abenteuerroute?	Seite 5
Fietes Tipp´s für Familien	Seite 6
Lageplan zur Orientierung	Seite 8
So fing alles an	Seite 10
1. Versteck	Seite 12
2. Versteck	Seite 13
3. Versteck	Seite 14
4. Versteck	Seite 16
5. Versteck	Seite 17
6. Versteck	Seite 18
7. Versteck	Seite 19
8. Versteck	Seite 20
Ein Abenteuer geht zu Ende	Seite 21
9. Zusatz Versteck	Seite 22
Platz für Notizen	Seite 23

Wollen wir auf Schatzsuche gehen?

Wir, das Team der Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide, möchten euch einen wunderbaren Urlaubstipp geben und euch auf eine Tour durch den Küstenwald mitnehmen, die euch an abenteuerliche, geheimnisvolle und spannende Plätze führt. Damit euer Ausflug ein voller Erfolg wird und ihr und eure Kids Spaß habt, haben wir vorab ein paar wertvolle Tipps zusammengefasst und erläutern euch das Thema. Wir bieten organisierte Geocaching-Touren an oder ihr nehmt euer Familienerlebnis selbst in die Hand und entdeckt die Stationen selbständig. Hierbei könnt ihr Erwachsenen einfach in die Erzählerrolle schlüpfen und überlasst euren Kids das Erfolgserlebnis.

Das ist das kleine Eichhörnchen Mäxchen, der beste Freund von Ferienfuchs Fiete. Mäxchen hat sein eigenes GPS Gerät zur Schatzsuche mitgebracht. Habt ihr auch eins?

Was ist Geocaching?

Geocaching wird als moderne Schnitzeljagd bezeichnet. Das Wort „geo“ ist griechisch und heißt „Erde“ und „cache“ kommt aus dem englischen und bedeutet „geheimes Lager“. Geocaches (Koordinaten des Versteckes) werden auf der Internetseite www.geocaching.com gelistet. Heute gibt es weltweit mehr als 3 Millionen Geocaches in über 200 Ländern. Geeignet ist die Tour für jedes Alter, bei Kindern am besten ab 6 Jahren. Wichtig ist: Es macht Spaß und kann unter Umständen auch süchtig machen!

Egal ob ihr alleine oder mit der Familie unterwegs seid, Spaß ist bei der Suche immer gewiss. Die Freude steht dabei an erster Stelle und darum möchten wir euch auch in Trassenheide mit auf Schatzsuche nehmen! Wetten, dass diese Idee auch bei euren Kids schlagartig Begeisterung ausüben wird und der Spaziergang zu einem spannenden Erlebnis wird?

Um euch selber den Spaß nicht zu verderben, empfehlen wir, die Broschüre nicht sofort durchzulesen, sondern Seite für Seite und von Versteck zu Versteck. Wenn ihr vorher wissen möchtet wo euch eure Tour hinführt, schaut euch die Karte auf Seite **9** *an.*

Wie funktioniert Geocaching auf Fietes Abenteuerroute?

Geocaching ist eigentlich ganz einfach. Ein Behälter, der mindestens ein Logbuch enthält wurde von uns an den Lieblingsplätzen unseres Maskottchens, dem Ferienfuchs Fiete, versteckt. Fiete wird euch seine Geschichte dazu erzählen. Mit Hilfe der Broschüre habt ihr nun die Möglichkeit auf Schatzsuche zu gehen. Mit einem GPS Gerät oder einem Smartphone mit entsprechender Koordinaten-App, könnt ihr euch nun auf die Suche nach den versteckten Geocaches machen.

Erfahrene Geocacher wissen natürlich, dass man noch viele andere Caches auf der Welt suchen kann. Dazu meldet man sich auf der Internetseite www.geocaching.com an und kann dann sowohl nach bereits versteckten Caches suchen, als auch eigene Caches verstecken.

Fiete und sein Freund Mäxchen sind zum ersten Mal auf dieser Art von Schatzsuche unterwegs und haben es deshalb erstmal ohne das Internet ausprobiert.

Fietes Tipp's für Familien

Der Ausflug ist für die ganze Familie geeignet, sicher freuen sich eure Kids über so einen spannenden gemeinsamen Tag. Wer darf denn alles mit?

Die Route ist Kinderwagengeeignet. Einige Verstecke liegen aber etwas in der Natur, da diese „Muggelfrei“ seien sollen. Dieser Begriff ist euren Kids sicher aus Harry Potter bekannt und wird auch beim Geocaching verwendet: „Muggel“ sind Menschen, die vom Geocaching nichts wissen und auch nicht mitbekommen sollen auf welcher Mission ihr unterwegs seid. Vielleicht begegnen euch auch ein paar „Fellmuggel“! Na was könnte das sein? Auch euren Hund könnt ihr natürlich auf einen Spaziergang mitnehmen. Dieser wird sich sicher auch für andere „Fellmuggel“ interessieren und kann euch bei der Spurensuche bestimmt behilflich sein.

Falls ihr mal ein Versteck nicht findet, verzweifelt nicht und macht euch einfach auf die Suche nach dem Nächsten. Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht.

Einfach umblättern und ihr könnt mit dem nächsten Versteck weitermachen.

Wenn eure Kinder alleine auf die Suche gehen, achtet darauf, dass der Akku des Smartphones voll geladen ist. Sollten die Kids sich noch im Kindesalter befinden, dann achtet bitte darauf, dass sie von Erwachsenen begleitet werden.

Was für eine Ausrüstung solltet ihr mitnehmen?

- ein internetfähiges Smartphone, auf dem Koordinaten eingetragen werden können (z.B. mit Google Maps) oder ein GPS Gerät
- diese Broschüre und einen Stift für Notizen
- festes Schuhwerk für etwas holprigere Wege
- Proviant für den kleinen Hunger und Durst zwischendurch
- ganz viel Spaß und gute Laune

Nun wisst ihr erst einmal worum es beim Geocaching geht. Jetzt kann es für euch losgehen mit der Geo-Schatzsuche durch Trassenheide auf Fietes Abenteuerroute.

Und so entstand die Geschichte...

Lageplan zur Orientierung

1. Heidekraut am Info-Point
2. Waldsafari
3. Hört ihr es Zwitschern?
4. Kindheitserinnerungen: Fietes Lieblingsplatz
5. Insel Entertainment
6. Naturlehrpfad
7. Strandfeeling
8. Camping mit Ostseeblick

★ Fietes Zusatzcache

OSTSEE
Naturlehrpfad
Konzert-
muschel
Dünen-
Dünenweg
straße
Trassenmoor
Alte
Försterei
Strandstraße
Zeltplatzstraße
Campingplatz
„Ostseeblick"
Finnhütten
Haltepunkt
Trassenmoor
Ostseebad
Trassenheide
Forststraße
Tourist-
information
Strandstraße
Kampstraße
Piraten-Insel-
Usedom
Feuer
wehr
Weg
Bahnhof-
straße
Am Walde
Am Walde
Am Walde
Flieder-
weg
Kiefern-
weg
Kampstraße
Wolgast
Ausbau
Ferienanlage
Birkenhain
Mölschower
Karlshagen
H
G
F1
F
E3
E2
E1
E
D1
D
C5
C4
1
2
3
4
5
6
7
8
©Kartografie-Kast, Wismar

So fing alles an....

Kennt ihr das Ortsmaskottchen Fiete? Er ist ein Ferienfuchs und wohnt schon seit vielen Jahren im schönen Ostseebad Trassenheide. Er möchte euch mit auf sein Abenteuer nehmen und euch seine Lieblingsplätze in der Natur zeigen. *„Eine richtig tolle Schatzsuche für Klein und Groß muss her!“* denkt sich Fiete....

An einem sonnigen Morgen schaukelt Fiete in seiner Hängematte auf dem Campingplatz „Ostseeblick“, er trinkt ein Glas Zitronenlimonade mit einem Strohhalm, der wie sein Badeanzug blau-weiß gestreift ist und trägt eine weiße Seemannsmütze, die er sich tief ins Gesicht gezogen hat. Plötzlich hört er einen kleinen Holzast knacken und im nächsten Moment springt das rot-braune Eichhörnchen Mäxchen auf seinen Bauch und sagt hastig: „Fiete, ich brauche deine Hilfe.“ Mit schläfriger Stimme erwidert Fiete: „Mäxchen, immer mit der Ruhe – erzähle mir erst einmal was los ist, aber ganz langsam.“ Das Eichhörnchen berichtet Fiete ausführlich, dass er seine **Kobel**, mit dem Wintervorrat bestücken wollte und nun nicht mehr wisse, wo er die Nüsse und kleinen Leckereien versteckt hat. Fiete zieht sich seine Mütze aus dem Gesicht, stellt seine Limo zur Seite, schaut Max mit runzliger Stirn und großen Augen an und sagt: „Im letzten Jahr hast du das auch vergessen und da habe ich dir geholfen, deine Verstecke zu finden. Jetzt müssen wir uns mal etwas einfallen lassen, damit das nicht noch einmal passiert.“

Kobel - so nennt man das Nest eines Eichhörnchens

Da Fiete ein schlauer Fuchs ist, hat er gleich die passende Idee und schlägt vor, die Verstecke mit Koordinaten zu versehen. „An diese Orte tun wir auch kleine Boxen mit einem Logbuch, dann kannst du sehen, wer auf unserer Route unterwegs war.“

„Mal sehen wie die kleinen und großen Schatzsucher sich so schlagen“, denkt Fiete sich insgeheim. „Aber wenn sie beim Suchen nicht weiterkommen oder Fragen haben dann können sie sich ja immer an meine Freunde in der Touristinformation wenden.“

Voller Freude hüpft Mäxchen, auf Fietes Bauch und dreht sich wie ein kleiner Brummkreisel, sodass dieser fast aus seiner Hängematte fällt. „So Fiete und damit legen wir jetzt los“, sagt das Eichhörnchen fröhlich.

Jetzt wisst ihr erstmal Bescheid, was es mit Fietes Schatzsuche auf sich hat. Habt ihr alles verstanden? Dann checkt nochmal eure Ausrüstung, ob ihr alles dabei habt. Das Büchlein, welches ihr gerade in den Händen haltet wird euch bei der Suche nach den Verstecken behilflich sein. Bis ihr alle Boxen gefunden habt werdet ihr ca. 3 Stunden unterwegs sein. Denkt daran auch mal eine Pause zu machen. Wenn ihr möchtet könnt ihr die Tour natürlich auch aufteilen und an mehreren Tagen auf die Suche gehen.

Ganz viel Spaß dabei wünscht euch das Team der Kurverwaltung
Ostseebad Trassenheide und Ferienfuchs

Fiete

1 „Heidekraut am Info-Point“

Fiete und Mäxchen machen sich zuerst auf den Weg in die Touristinformation in die Strandstraße 36, um dort schon mal einige Informationen über den Ort zu sammeln. Wisst ihr zum Beispiel, warum der Ort überhaupt **Trassenheide** heißt?

Bei der Touristinformation angekommen, machen sich beide hinter dem Haus gleich auf die Suche nach einem guten Versteck für Mäxchens Nüsse.

Und schon haben die beiden das erste Versteck gefunden! Um es auch zu entdecken, schaut in der Nähe des Heidekrautes. Doch dafür müsst ihr natürlich nicht in den Beeten suchen. Wo wäre ein gutes Versteck, wenn man die Pflanzen nicht kaputt machen möchte? Ein bisschen stark muss man auch sein, um das Versteck zu finden.

Das sind die Koordinaten:

N 54° 05.279

E 13° 51.853

Trassenheide hieß früher „Hammelstall“, weil die Schafe bei Regen hier in einen großen Stall getrieben wurden. Doch das war kein schöner Name für einen Urlaubsort. Daher gab man dem Ort im Jahr 1908 einen neuen Namen. „Trasse“, zu Ehren eines ortsansässigen Jägers, der im Moor verunglückt ist und „Heide“, wegen der zahlreichen Heidekräuter, die auch heute noch im Ort zu finden sind.

„Waldsafari“ 2

Hallo ihr fleißigen Sucher! Das ist doch ein toller Ort, um ein paar Nüsse zu verbuddeln, oder? Die findet dort keiner so schnell. Tragt euch in das Logbuch ein und folgt dem Rätsel, dass Fiete und Mäxchen sich für euch ausgedacht haben, bevor ihr die Waldsafari startet.

Sucht das Haus des Mannes, der sich um den Trassenheider Küstenwald kümmert. Er ist dafür zuständig, dass das Holz des Waldes ordnungsgemäß genutzt wird und der Wald gesund bleibt. Er entscheidet zum Beispiel, welche Bäume gefällt werden sollen und sorgt dafür, dass genug gesunde Bäume nachwachsen.

Wisst ihr wen die beiden meinen? Findet das Haus, schaut euch dann die Koordinaten an, geht einige Schritte zurück und ihr findet den Cache in einem ähnlichen Versteck wie den Ersten. Fiete und Mäxchen sind euch einige Schritte voraus und haben noch ein paar wichtige Regeln für euch.

- *das Grundstück auf welchem die gesuchte Person wohnt wird nicht betreten*
- *achtet auf eure Lautstärke im Wald, um keine Tiere zu verschrecken*
- *benutzt ausschließlich die vorhandenen Waldwege*
- *Müll oder andere Utensilien werden nicht im Wald zurückgelassen*

Folgende Koordinaten führen euch zum genauen Punkt des Versteckes:

N 54° 05.544 E 13° 52.291

3 „Hört ihr es Zwitschern?“

„Schau mal Fiete, das ist das Haus vom Förster“, ruft Mäxchen begeistert. *„Richtig, gut das wir deine Nüsse soeben hier in der Nähe versteckt haben“*, antwortet Fiete. Während ihr euch jetzt in das Logbuch eintragt, machen Fiete und Mäxchen im Wald eine kleine Pause. Mäxchen knabbert eine leckere Haselnuss und Fiete hat sich ein Butterbrot mitgebracht. Typisch für Fiete, krümelt er die Hälfte seines Brotes auf den Waldboden. *„Wer kommt denn da?“*

Eine Taube macht sich über Fietes Brotkrümel her. Als er es gerade bemerkt flüchtet die Taube bereits auf den nächsten Baum und versteckt sich zwischen den Ästen. *„Keine Angst kleine Taube, ich tue dir nichts“*, sagt Fiete, während er noch ein paar extra Krümel für die Taube auf den Boden wirft.

Nach der ausgiebigen Pause machen sich der Fuchs und das Eichhörnchen weiter auf den Weg durch den Wald. Dabei summt Fiete fröhlich sein Lieblingslied:

*Alle *piep-piep* sind schon da, alle *piep-piep* alle...*

*Amsel, Drossel, Fink und Star und die ganze *piep-piep* Schar.*

Doch so richtig Textsicher ist der liebe Fiete nicht. Wenn ihr wisst, welches Wort bei Fietes Lied fehlt, dann wisst ihr auch wonach ihr als Nächstes suchen müsst.

Dabei helfen euch folgende Koordinaten:

N 54° 05.567

E 13° 52.399

4 „Kindheitserinnerungen: Fietes Lieblingsplatz“

Hallo ihr Lieben, das war gar nicht so leicht, den kleinen Vogel zu entdecken, nicht wahr? Aber ihr habt es ja geschafft!

Die Taube hatte wohl doch etwas Angst vor Fiete und ist auf ihrem Ast sitzen geblieben. Doch nachher, wenn auch ihr wieder weg seid, wird sie sich die übrigen Brotkrümel holen. Der Ferienfuchs und das Eichhörnchen sind nun auf dem Weg zu einem von Fietes absoluten Lieblingsplätzen von früher! Als Fiete noch ein kleiner Fuchs war, ist er dort sehr häufig gewesen. Denn ihr müsst wissen, der Fiete *lieeeebt* Popcorn – so wie das Eichhörnchen Max die Nüsse! Wo könnte er das bloß immer gegessen haben?

Folgende Koordinaten führen euch zu dem Ort, an dem Fiete sich früher immer den Bauch mit Popcorn vollgestopft hat – denn hier stand früher ein Zeltkino:

Sucht an der Stelle, wo ihr auch heute noch Hinweise auf ein Kino findet. Auf geht´s!

N 54° 05.609 E 13° 52.549

„Insel Entertainment“ 5

„Das war immer so schön hier“ erzählt Fiete seinem pelzigen Freund, während sie auf die Fläche schauen auf der bis 1990 noch das alte Zeltkino stand. Aus dem Zeltkino wurde dann das Blechkino. Aber auch dieses musste 2012 wieder abgebaut werden. *“Also musste man sich etwas Neues einfallen lassen, wo die Urlauber mindestens genauso viel Spaß haben konnten.“* sagte Fiete. *„Was denn?“*, wollte Mäxchen wissen, aber Fiete war bereits über den Zebrastreifen gehüpft unterwegs Richtung Strandpromenade.

In der Box ist ein Umschlag mit kleinen Puzzleteilen. Puzzelt diese zusammen und findet heraus wo Fiete und Mäxchen den nächsten Cache versteckt haben. Wichtig! Wenn ihr damit fertig seid, legt alle Puzzleteile wieder zurück in den Umschlag und diesen in die Box. Erst dann geht es weiter. Notiert euch die Koordinaten, die auf dem fertigen Puzzle abzulesen sind. Ob es an diesem Ort einen geeigneten Platz für Mäxchens Nüsse gibt?

Denkt bei eurer Suche daran, das die „Muggel“ euch nicht ertappen sollen. Falls beim nächsten Versteck also gerade zu viel los sein sollte, kommt später nochmal wieder.

6 „Naturlehrpfad“

„Hier wird den Urlaubern ja wirklich viel geboten!“ findet Mäxchen. Das stimmt, Kultur und Natur begeistern die Besucher von Trassenheide.

An der Konzertmuschel haben die beiden eine kleine Aufgabe für euch vorbereitet. Wenn ihr diese gelöst habt, kennt ihr die nächsten Koordinaten.

1. Wie viele Treppenstufen führen hoch auf die Bühne der Konzertmuschel?
   Die letzte Stufe mitgezählt, zu dieser Zahl fügt ihr noch 2 hinzu.
2. Wie viele Schirme stehen auf dem Vorplatz bei den Bänken?
3. Wie viele Spitzen seht ihr am Dach der Konzertmuschel. Diese Zahl rechnet ihr minus 3.
4. Wie viele Holzpfähle befinden sich auf dem Bild an der Bühnenwand?

Schreibt die Zahlen, in die offenen Kästchen. Folgt den Koordinaten Richtung Naturlehrpfad. Gleich zu Beginn des Pfades haben Mäxchen und Fiete sich ein kniffliges Versteck ausgedacht. Sucht den richtigen Baum und fangt an ein wenig zu buddeln.

								1.		3.								2.		4.
N	5	4	°	0	5	.	?	6	?		E	1	3	°	5	2	.	?	0	?

„Strandfeeling“ 7

Ihr seid wirklich flinke Verstecksucher. Fiete und Mäxchen haben den Naturlehrpfad allerdings schon wieder verlassen. Und sind auf dem Weg zum nächsten Versteck.

Wenn ihr euch zurück auf den Weg macht, könnt ihr noch einen Zwischenstopp auf dem Spielplatz einlegen, Mäxchen ist vor euch bereits auf allen Spielgeräten rumgehüpft. Fiete hingegen war im Gedanken schon wieder bei seiner kuschligen Hängematte. Wenn ihr fertig seid mit dem Spielen geht es weiter!

Sucht den Strandaufgang mit dem Kamel auf dem Schild. Dort findet ihr gleich mehrere kleine Verstecke. Doch in welchem ist das Logbuch? Findet es heraus!
Folgende Koordinaten bringen euch zum Versteck:

Auch hier haben Fiete und Mäxchen für euch ein kleines Rätsel eingebaut.
Tragt die richtige Lösung an der richtigen Stelle der Koordinaten ein.

1. Wie viele Beine hat ein Kamel? Diese Zahl + 1
2. Wie viele Höcker hat ein Kamel? Diese Zahl + 7

N 54° 05.6 ? 3 (1.)
E 13° 52.9 ? 7 (2.)

8 „Camping mit Ostseeblick“

„Hey Mäxchen! Kannst du das Rauschen hören? Hier ist doch ganz in der Nähe die Ostsee!“ „Das stimmt“, sagt Mäxchen, während er auf einen großen Baum klettert und Ausschau hält. *„Dort vorne kann ich das Meer sehen!“* Mäxchen und Fiete laufen kurz runter zum Strand und machen eine kleine Pause, bevor sie sich mit den übrigen letzten Nüssen auf den Weg zum Campingplatz machen.

Habt Ihr das Kamel entdeckt? Sucht in seiner Nähe nach den kleinen Döschen. In der richtigen Dose findet ihr einen Zettel mit den richtigen Koordinaten. Die fehlenden Zahlen könnt ihr nun unten eintragen.

Also macht euch auf den Weg und schaut euch beim nächsten Versteck still und heimlich um. Hier die unvollständigen Koordinaten:

N 54° 05.[?]7[?] E 13° 5[?].1[?]9

Ein Abtenteuer geht zu Ende...

Ihr seid toll! Auch das letzte Versteck habt ihr gefunden!

„Endlich haben wir es geschafft“, sagt Mäxchen erschöpft. *„Alle meine Nüsse sind sicher versteckt! Und anhand der Koordinaten werde ich die Verstecke immer wieder finden. Außerdem habe ich so viele tolle Orte gesehen. Vielen Dank für deine Hilfe, Fiete!“*, freut sich das kleine Eichhörnchen. *„Das habe ich doch gerne gemacht Mäxchen! Gut, dass ich mein Essen nicht verstecken muss. Ich habe einen kleinen Vorratsschrank in meinem Wohnwagen. Wenn du möchtest, kannst du noch zum Essen bleiben? Dann erzähle ich dir noch mehr Geschichten aus dem Ostseebad Trassenheide!“*

„Das wäre toll“, ruft das kleine Eichhörnchen und hüpft durch das offene Fenster in Fietes Wohnwagen. Der Fuchs richtet seine Mütze gerade, streicht über seinen grummelnden Bauch und freut sich über die leckere Mahlzeit die ihn nach diesem aufregenden Tag erwartet.

★ Fietes Zusatz-Cache "Das Holzhaus"

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr euch noch auf die Suche nach einem letzten Spezialversteck von Fiete und Mäxchen machen. Dieses haben die Freunde besonders gut ausgewählt.

Achtung **„Tauschbox"!**
In dieser Box findet ihr ein kleines Souvenir. Ihr dürft es nur rausnehmen, wenn ihr dafür etwas Neues reinlegt. Das kann ein kleines Schlüsselband sein, eine Münze, eine schöne Muschel oder ähnliches. Wichtig ist aber, dass ihr keine Nahrungsmittel in die Box tut.

Wisst ihr noch welches Tier die beiden auf ihrem Weg durch den Wald gesehen haben? Das Versteck ist dort, wo das Tier auf dem Campingplatz sein Futter sucht oder vielleicht sogar sein Nest baut. An diesem Ort haben Fiete und Mäxchen keine Knabbereien versteckt, die wären nämlich ganz schnell wieder weg.

Und nun wünschen Fiete und Mäxchen euch viel Spaß auf der Suche nach dem Zusatzcache.

Hier ist Platz für eure Notizen

Hier findet ihr alle Koordinaten auf einen Blick, falls ihr mal nicht weiter wisst:

1. N54°05.279, E13°51.853,
2. N54°05.544, E13°52.291,
3. N54°05.567, E13°52.399,
4. N54°05.609, E13°52.549,
5. N54°05.735, E13°52.725,
6. N54°05.867 E13°52.602,
7. N54°05.653 E13°52.997,
8. N54°05.474, E13°53.199,
★N54°05.425 E13°53.168

Trefft Maskottchen Fiete persönlich auf einem unserer Feste im Ostseebad Trassenheide!

Eigenbetrieb **„Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“**
Strandstraße 36 | 17449 Ostseebad Trassenheide
Tel.: 038371-20928 | Fax: 038371-20913
kontakt@trassenheide.de
www.trassenheide.de
www.facebook.com/trassenheide
Instagram: trassenheide.de

Gefällt mir!

Impressum
Herausgeber/Layout:
Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“

kontakt@trassenheide.de
www.trassenheide.de

Stand: 08/2020, 2. Auflage

Irrtum und Änderungen vorbehalten.
Nachdruck auch auszugsweise, nur mit Genehmiung des Herausgebers.